

Gipfelstürmer-Thermik-Strecken-Safari Flyer

**Rekord Safari mit 18.152 Höhenmeter
in 7 Tagen - 6 Flugberge
14.07.-20.07.2013**



Nr.	Datum	Gebiet	Start Höhe (m)	Landung Höhe (m)	Differenz (m)
1	14.07.	Elfer	1780	1000	780
2	14.07.	Elfer	1780	1000	780
3	14.07.	Elfer	1780	1000	780
4	15.07.	Kreuzjoch –Schlick 2000	2200	1000	1200
5	15.07.	Elfer	1780	1000	780
6	16.07.	6.30 Sennjoch – Jeepsafari mit Morgenfrühstück	2450	1000	1450
7	16.07.	Kreuzjoch –Schlick 2000 Thermikflug	2200	1000	1200
8	16.07.	Elfer	1780	1000	780
9	17.07.	Elfer	1780	1000	780
10	17.07.	Elfer	1780	1000	780
11	18.07.	Panatone Monte Grappa Bassano	1450	130	1320
12	18.07.	Panatone Monte Grappa Bassano	1450	130	1320
13	18.07.	Panatone Monte Grappa Bassano	1450	130	1320
14	19.07.	Panatone Monte Grappa Bassano	1450	130	1320
15	19.07.	Panatone Monte Grappa Bassano	1450	130	1320
16	20.07.	Monte Avena in Feltre	1450	261	1189
17	20.07.	Monte Panarotta-Levico-Therme	1547	494	1053

Gipfelstürmer-Thermik-Strecken- Safari Flyer

**Rekord Safari mit 18.152 Höhenmeter
in 7 Tagen - 6 Flugberge
14.07.-20.07.2013**

		Höhenmeter gesamt	18.152
--	--	------------------------------	---------------



Safaribericht

Sonntag: Um 9.00Uhr trafen alle pünktlich zum Briefing im APC-Stubai ein. Nach der Begrüßung und dem Ausrüstungscheck waren wir alle im Schulungsraum und hatten in Ruhe die Möglichkeit, uns gegenseitig vorzustellen und schon näher kennenzulernen, dabei wurden auch die fliegerischen Ziele festgelegt. Die Ziele und Wünsche der 15 Teilnehmer war sehr unterschiedlich: Vom entspannten Abgleiter bis zum Streckenflug, Rückwärtsstart lernen, seinen neuen Schirm kennen lernen, einen neuen Schirm kaufen, B-Scheinflüge sammeln bis zum Thermikfliegen und DVH Fun – Cup Platzverbesserung.

Nach 2 Flügen von der Bergstation waren alle gut eingeflogen und es wurde das Tagesziel festgelegt – über die Elferhütte zu kreisen und zwar im Luv – dies war nicht so eindeutig für so manchen Leeflieger!
Den ersten Abend ließ die Gruppe bei leckerem Essen in der Jagdhütte ausklingen!

Seite 2/ 9

moni@apc-stubai.at
www.apc-stubai.at
moni@parafly.at

0043 664 445 32 33

Gipfelstürmer-Thermik-Strecken-Safari Flyer

**Rekord Safari mit 18.152 Höhenmeter
in 7 Tagen - 6 Flugberge
14.07.-20.07.2013**

Montag: 9.00 Uhr Briefing – Wettercheck und Tagesbesprechung. Moni wollte nun bei uns allen die Ohren sehen und dies noch flott beschleunigt, ja das ganz noch mit rollen und Kurvenflug. Nicken – rollen und der eine oder andere machte große Klapper!
Bei zwei super Flügen bei gutem Nordwind konnten später alle Teilnehmer soaren und im Anschluss wurde noch an der Flugschulgroundhandlingwiese die letzte Kraft aufwendet um schließlich das verdiente Landebier in vollen Zügen zu genießen.

Dienstag: Briefing – Wetterinfo: Der Nord sollte laut Austro Control schwächer werden und so wagten wir uns auf das Kreuzjoch! Zuvor noch das Video „Thermikfliegen“ und genaue Info wie man den Thermikstil vereinfacht und verbessert! Am Kreuzjoch angekommen noch gleich eine kleine Gipfelwanderung mit Fotoshooting wie bei einer Himalayabesteigung. Es waren auch schon ein paar andere Flieger vor Ort und kreisten schon um 10.30h mit Startplatzüberhöhung vor unseren Augen hin und her. Also meinte Moni – die ersten werden sich in 15 Minuten fertig machen – diejenigen die nicht so starke Thermik wollen!
Frauke, Renate und Michel sowie Boxi hatten die Ansage verstanden und machten sich bereit – jede/r Einzelne wurde per Funk in die Thermik gelotst und es dauerte nicht lange, da waren sie mit deutlicher Startplatzüberhöhung und Flugauftrag Richtung Neustift unterwegs. Durch immer größere Abschattungen konnte sich die Thermik gegen den immer noch aktiven Nordwind nicht wirklich behaupten und Moni schließt das Fenster für die letzten 4 Piloten. Mit der Ansage, das passt nicht mehr – Rückenwind-Aufwind da kann ein Dustabel entstehen. Kaum waren wir ausgegangen und am Zusammenpacken – konnten wir wirklich einem Naturereignis vom Feinsten zusehen – ein Schirm einer anderen Gruppe aus der Schweiz wurde von einem Dustabel mit einem Durchmesser von ca. 3-5 m erfasst, der Pilot versucht mit aller Gewalt ihn am Boden zu halten – gut, dass er nicht eingehängt war. Jetzt war auch die Schweizergruppe einsichtig - samt ihrer Fluglehrerin kamen sie gerne auf Monis Angebot zurück, sie mit dem Bus nach Neustift mitzunehmen.

Gipfelstürmer-Thermik-Strecken-Safari Flyer

**Rekord Safari mit 18.152 Höhenmeter
in 7 Tagen - 6 Flugberge
14.07.-20.07.2013**

Für die 4 Nichtkreuzjochflieger wartet sowie für alle restlichen 11 Piloten ein super Flug mit



Thermik und einige wie unser Olli (gelb) und Björn konnten ihren Streckenflug machen. Olli sogar bis zum Habicht, über 50 km!!! Was lernten aller daraus – lieber mal zusammenpacken und dann wieder bei guten Bedingungen einen super Flug erleben!! Gerade rechtzeitig waren die letzten

gelandet, als der „Grillkönig“ direkt vor der Flugschule APC seine Leckereien grillte und uns mit allen Schweizern, Flugschülern und Freifliegern gut 50 hungrige Flieger sättigte! Der Grillkönig fuhr leer nach Hause. Nur unser Olli blau blieb hungrig, ja, ich denke, die Schweizer hatten seine Portion am Buffet weggefuttert!

Mittwoch: 8.30 Briefing und Wettercheck – bei der labilen Wetterlage in den Alpen war für Moni der Plan – ab in den Süden – Bassano sollte unser Ziel am Abend sein. Jedoch vorher hier am Elfer – zwei Flüge und nochmals die Abstiegshilfen trainieren. Nach B-Stall Börn und alle nochmals Ohren voll beschleunigen (!) hatte Boxi noch eine Freestyle-Nummer für Moni parat: Gehaltener Front-Klapper statt Ohrenanlegen! Ja, da waren Monis Nerven etwas angeschlagen. Ihre Ansage: „Boxi, du musst nochmals rauf und machst schön brav Ohren anlegen – sonst gibt es keinen Grappausflug für dich in Bassano.“ Mit wackeligen Knien war Boxi kurz darauf am Elfer – „... und nun bitte Boxi, schön brav das rechte und dann das linke Ohr...“

Juhu, es klappt – jetzt fahren wir alle nach Bassano. Die Karawane mit 4 Bussen rollte mit der Safariglocke Richtung Brenner. Zwischenstopp in Levico Terme – Landeplatzbesichtigung – Moni meinte; „ Den fliegen wir am Ende der Woche an – wenn das Wetter passt!“

Auch in Bassano fuhren wir alle Landeplätze gleich an und machten uns einen Plan, wie wir hier einlanden wollten. Danach zum Garden Landeplatz – ja, hier wurden wir während der Landeplatzbesichtigung mitten im Landeplatz mit Aperol Spritz und Pizza vom Chef

Seite 4/ 9

moni@apc-stubai.at

www.apc-stubai.at

moni@parafly.at

0043 664 445 32 33

Gipfelstürmer-Thermik-Strecken-Safari Flyer

**Rekord Safari mit 18.152 Höhenmeter
in 7 Tagen - 6 Flugberge
14.07.-20.07.2013**

Alexandro auf das herzlichste begrüßt. Frauke und Björn blieben gleich am Landeplatz mit ihrem VW Bus stehen - in Poleposition – bereit für den nächsten Tag! Wir fuhren zu Mama Silvia und eröffneten das Antipastabuffet!

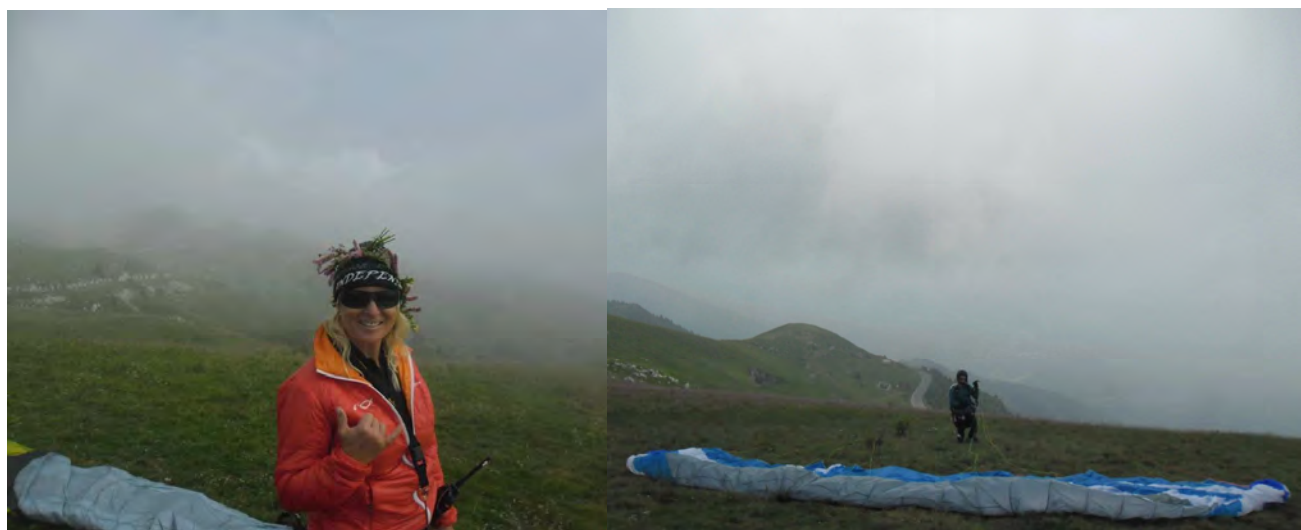
Danach ging es in die Betten – spannend, wer mit wem im Zimmer schlafen wird. Es traf Schwerhörige mit Schnarchern ☺ sogar Mädels mit Männer – das nennt man verkuppeln. Aber um 23.55 Uhr fand jeder sein Laken. Die Bettensafari-Sieger waren Olli und Christian, sie bekamen an allen 3 Tagen ein frisches Bett in einem anderen Haus – ihr Hab und Gut wurde von den Zimmermädels brav immer umgecheckt.

Donnerstag: 8.30 2. Teil der SAFARI Stubai.

Bei der nebeligen Auffahrt kamen die Flieger gleich auf die Idee, ja wenn´s nicht fliegt, gehen wir Grappa kaufen, ins Outlet, wandern usw. Doch Thomas und Moni hatten schon beim Fluglehrerbriefing in der Früh um 8.00 Uhr etwas beschlossen – bei Ost sollte es sich super vom Panatone fliegen.

Keiner wollte eigentlich seinen Schirm zum Startplatz tragen, der im dicken Nebel lag – nur Thomas hatte seinen Schirm dabei. Der Rest wollte sich die Jacken bei den Bussen holen – Moni meinte: „und was ist mit den Schirmen – wir werden fliegen!“ - Etwas verwirrt stapften sie alle zum Bus und kamen zum Startplatz, der immer noch im Nebel lag, zurück.

½ Stunde später waren fast alle in der Luft ☺ - An dem Tag haben wir den Vogel abgeschossen und Monis Rekord gebrochen – 3 Panatoneflüge – Also kein Shoppingtag



sondern 3 mal vom Grappa fliegen!!!☺

Gipfelstürmer-Thermik-Strecken-Safari Flyer

**Rekord Safari mit 18.152 Höhenmeter
in 7 Tagen - 6 Flugberge
14.07.-20.07.2013**

Danke an die Busrunterfahrer, die 1 Stunde auf den Grappa gefahren sind, während die Piloten eine Stunde geflogen sind!!!

Nein nicht nur eine Stunde „Olli blau“ hielt an dem Tag den Rekord mit über 4 Stunden – ja, da galt es auf Ansage von Moni natürlich einen auszugeben und er ließ sich auch nicht lumpen und bestellte den besten Prosecco der Region aus dem Valdubiadene Tal!!



Freitag: 8.30 Briefing, Wetterinfo und die Aufgabenstellung war: Heute alle in der Thermik fliegen, deutliche Startplatzüberhöhung und die Streckenflieger sollten über 35 Klm fliegen!! Gleich nach dem Start gab es Funkunterstützung und ab in die richtige Thermik – fast zu einfach waren bald alle 15 Piloten und Pilotinnen über dem Grappa! Jetzt kam Mani in den Einsatz – sein Einsatz galt den 3-4 Streckenpiloten vorzufliegen. Aber als er eine Schlucht hinter den Grappa flog, funkte Moni die Piloten zurück. Lasst uns mal erst schauen, was er dahinten bekommt, dann könnt ihr immer noch nachfliegen! Ja, und Mani war eine Stunde weit hinten tief kaum noch für uns zu sehen. Stattdessen, gab es Flugauftrag für die 4! Aufkurbeln bis auf 1.900m, dann etwas in die Ebene und dann den Talsprung zum nächsten hohen Berg. Gesagt getan, dann drüben wieder Höhe machen, rauf mit euch bis zur Basis und dann rüber wieder zum Grappa. Jetzt war Mani auch wieder im Spiel und die 3 konnten sich dann Richtung Antenne wieder formatieren und bis 65 klm wurde an dem Tag an Strecke geflogen – Björn wurde im DHV Fun-Cup nach dem Tag auf Platz 3 gelistet!!!!

Seite 6/ 9

moni@apc-stubai.at
www.apc-stubai.at
moni@parafly.at

0043 664 445 32 33

Gipfelstürmer-Thermik-Strecken-Safari Flyer

**Rekord Safari mit 18.152 Höhenmeter
in 7 Tagen - 6 Flugberge
14.07.-20.07.2013**

Frauke hatte ihren längsten Flug und war überglücklich. Renate über 1 ½ Stunden in der Luft mit ihrem neuen Prion XS – jetzt gehört der Schirm wirklich mir, meint sie!!
Boxi und Karl, beide auf blauem Prion, wurde kurzfristig von Moni in dem Thermikkreisgetummel verwechselt – jetzt hat Karl bei seinen neuen Schirm doch noch die Schirmfarbe abgeändert ☺

Samstag: 8.00 Briefing und Wettercheck und Auschecken in der Unterkunft.

Alle waren sich sicher - heute geht es wieder auf den Panatone! Aber Moni war klar, dass alle schon müde waren und so einen Tag wie den Vortag gab es nicht zu toppen.

Da muss wieder Adrenalin in die Gruppe und eine neue Aufgabe – Es geht die Safari weiter!

Wir fahren nach Feltere – erstaunt und neugierig ging es nach Feltere zur

Landeplatzbesichtigung. Thomas flog voraus und alle waren in nur ½ Stunde vom Monte Avena ihm gefolgt und brav gelandet. Da auf unserem Weg noch Levico lag und wir den Landeplatz ja vorweislich schon besichtigt hatten, bevorzugten wir ein erfrischendes Bad im Levico See mit einem 5 Sterne Picknick, das Thomas und Steffi vom Feinsten aufstichteten.

So gut gestärkt kam uns der Panarotta mit über 1000 m gerade recht zum Abschluß! Moni ermahnte uns nun – bitte nicht in die Basis, es ist schon zu dunkel – wir machen nur 400 m Startplatzüberhöhung und einen schönen Genussflug mit Blick auf die zwei schönen Seen (Levico und Caldonazzosee). Steffi und Moni wollten schon mit dem Bus runter fahren, als es immer noch dunkler wurde, aber als sich die Wolken verzogen, waren die zwei schwupp die

wupp in der Luft. Am Landeplatz bei mehr als 35 Grad beschlossen wir die Safari nochmals mit einem schönen Seebad abzuschließen.

Michael vor dieser Woche, bis dato noch nie rückwärts gestartet, wurde zum elegantesten und ruhigsten Rückwärtsstarter der Woche – sein Wochenziel mit Thermik zentrieren und Rückwärt hat er mit seinen Flügen und Training perfekt erreicht – und sogar übertroffen!



Gipfelstürmer-Thermik-Strecken- Safari Flyer

**Rekord Safari mit 18.152 Höhenmeter
in 7 Tagen - 6 Flugberge
14.07.-20.07.2013**



Ja, unser lieber Baroni wollte seinen neuen Ion gegen eine Susi eintauschen, aber nach zwei, drei Tagen war Baroni so vertraut mit dem Ion und auch das Starten wurde von Flug zu Flug

verbessert, dass Moni meinte: „ Dein Ion passt, den kannst du weiter fliegen, aber nur unter der Bedingung, dass du bei der nächsten Reise wieder den grauen Baronoverall anziehst!! Ernst Rudelsdorfer ruderte am Grappa ziemlich herum, als er sich zweimal verkehrt rum ausdreht und dann noch so eine Toplandung damit am Grappa machte, das „Fußerl“ war bei unserem Wiener dann a bissel dick, aber er ist kein Sumser und fliegt auch so weiter! Dirks Wochenziel war „Mal endlich wieder fliegen!“. Durch seine lange Flugpause, dazu noch gesundheitlich diese Woche angeschlagen, genoss er seine einzelnen schönen Flüge um so mehr.

Der Senkrechstarter der Woche war „Mike“– erst etwas zu hudelig, dann wurde er zum super Rückwärtsstarter und von Tag zu Tag ruhiger und perfekter und mit seinem neuen Prion war er dann so vertraut, dass er auch hoch in die Thermik sich damit wagte. Fast wurde er zu übermütig und ging ein Stück auf Strecke!!!

Gipfelstürmer-Thermik-Strecken-Safari Flyer

**Rekord Safari mit 18.152 Höhenmeter
in 7 Tagen - 6 Flugberge
14.07.-20.07.2013**



Unsere Party Flyerin Petra auf ihrer scharfen grünen Schote musste natürlich erst ihren neuen Chilli besser kennen lernen und auch Manni, bis zum Ende der Woche, dann klappte es bei beiden ☺

Eine tolle Woche mit 6 Flugbergen und 15 tollen Piloten, die alle so gut zusammen harmonierten haben, alle hatten viel gelernt, viel gelacht, viel gegessen und natürlich Prosecco getrunken.



Viel Spaß..

...bei Euren nächsten Flügen und auf ein baldiges Wiedersehen auf einer meiner Safaris! Möchte mich nochmals bei meinen Supportern bedanken, Manny und Steffi und Fluglehrer Thomas – ihr wart ein tolles Team! Danke!

Bis bald, wenn es wieder heißt: „Wir fahren dorthin, wo die Sonne lacht und der Wind passt!“



Eure Safari -Moni

moni@apc-stubai.at
www.apc-stubai.at
moni@parafly.at
0043 664 445 32 33

Seite 9/ 9